

Netzwerken ist in – Regionale Arbeitskreise SCHULEWIRTSCHAFT für eigene Projekte nutzen

Praxisforum 4.1

“Mit den Arbeitskreisen SCHULEWIRTSCHAFT die Berufliche Orientierung stärken” – die Teilnehmenden diskutierten die Potenziale dieser regionalen Netzwerke für schulische Projekte und analysierten Gelingensbedingungen für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit.

Neben dem Austausch in den Netzwerken sehen die Beteiligten große Potentiale bei konkreten Projekten zur Beruflichen Orientierung, in denen insbesondere mehrere Akteure gemeinsam aktiv sind, z.B. bei

- Berufsorientierungstournee classic, Berufsorientierungstournee junior,
- Elterninformationsabenden und elternpowertalks,
- Bewerbertraining,
- schulspezifischen BO-Projekten (auch im Rahmen von Praxis-BO).

Als Erfolgsfaktoren für eine gelingende Netzwerkarbeit kristallisierten sich folgende Aspekte heraus:

- Agieren einer Steuergruppe, Agieren von Arbeits- bzw. Projektgruppen zu speziellen Themen
- Arbeit in einer verlässlichen Struktur und Regelmäßigkeit
- Respekt, Wertschätzung, Anerkennung
- Transparenz, Kompromissbereitschaft
- dauerhafte Kooperationsmöglichkeiten
- Kontaktaufnahme, -vermittlung, -pflege
- gemeinsame Ziele, gemeinsames Ansinnen

Für die Unterstützung der regionalen Arbeitskreise (Netzwerke) SCHULEWIRTSCHAFT stehen auf Bundesebene und auf Landesebene zahlreiche Unterstützungs- und Beratungsangebote bereit.



www.schulewirtschaft.de

www.netzwerkzukunft.de

Kontaktieren Sie uns!

Ansprechpartner

Angela Unger

Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.

angela.unger@netzwerkzukunft.de

